

Alle macht die Sonne warm (*T/M: Karl Adamek*)

Alle macht die Sonne warm

Lasst uns tanzen reich, und arm

Kommt, lasst und singen ob groß oder klein

Lasst uns alle Menschen sein

Die Gedanken sind frei *(dt. Volkslied)*

Die Gedanken sind frei
wer kann sie erraten
sie fliehen vorbei
wie nächtliche Schatten
Kein Mensch kann sie wissen
kein Jäger erschießen
Es bleibt dabei
Die Gedanken sind frei

Ich denke, was ich will
und was mich beglückt
und schweige nicht still
wenn Unrecht mich drückt
Mein Wunsch und Begehren
kann niemand verwehren
es bleibt dabei
die Gedanken sind frei

Und sperrt man mich ein
im finsternen Kerker
das alles sind rein
vergebliche Werke
denn meine Gedanken
zerreißen die Schranken
und Mauern entzwei
die Gedanken sind frei

Ein Freund ist ein Mensch (*T/M: Karl Adamek*)

Ein Freund ist ein Mensch

Der die Melodie deines Herzens kennt

Und sie dir vorsingt

und sie dir vorsingt

Wenn du sie vergessen hast

Feuer, Wasser, Luft und Erde *(T/M: Karl Adamek)*

Feuer, Wasser, Luft und Erde
Alle Tage neu
All das bin ich und ich werde neu
Weil ich mich freu
Lerne, wie der Wind
Die Wolken wandelt und bewegt
Werde wieder Kind und singe
Weil mein Herz so schlägt
Werde wieder Kind und singe
Weil mein Herz so schlägt

Friedenslied aus Aserbaidshan (T: Karl Adamek/ M:traditionell)

Wir wollen schaffen, wir wollen Hoffnung säen
Die Erde stirbt, wenn wir Menschen nicht versteh´n
Ja, singen bis im Herzen die Steine endlich weinen
Die vielen Schreie hören, den Weg der Liebe geh´n

Schon fliegen Tauben, sie weisen uns wohin
Wo Herzen sprechen, da fühlen wir noch Sinn
Wir woll´n für Frieden singen, bis alle Mauern fallen
Das Lied der fremden Brüder in unserm Kreis erklingt

Friede dem Osten, lausch seiner Melodie
Friede dem Westen, horch´ auf die Harmonie
Friede dem Süden, hör´ wie die Trommeln freudig tanzen
Friede dem Norden, fühle die Kraft der Poesie

Im Samen der Baum (*T/M: Luis Zett*)

Im Samen der Baum

Der Baum im Raum

Der Raum in der Unendlichkeit

Unendlichkeit im Samen

Leben einzeln und frei wie ein Baum

(T: Annegret Keller/ M:Nazim Hikmet)

Leben einzeln und frei wie ein Baum
das ist unser Sehnen, das ist unser Sehnen
Leben brüderlich wie ein Wald
das ist unser Sehnen, das ist unser Sehnen
Wie ein Baum, einzeln und frei
das ist unser Sehnen
Wie ein Wald, brüderlich
das ist unser Sehnen

Nach dieser Erde wäre da keine
(T: Gerd Kern/ M: Don Mc Lean)

Nach dieser Erde wäre da keine
die eines Menschen Wohnung wär'
Darum, Menschen, achtet und trachtet
dass sie so bleibt
Wem denn wäre sie ein Denkmal
wenn sie still die Sonn' umtreibt?

Sag mir wo Du stehst (*T/M: Il canto del mondo*)

Sag mir wo Du stehst

Sag mir wo Du stehst

Sag mir wo Du stehst

Sag mir wo Du stehst

Wir sind hier, wir sind laut

Weil ihr uns die Zukunft klaut

Wir sind hier, wir sind laut

Weil ihr uns die Zukunft klaut

Sing for the climate

(T: überliefert/ M: nach Bella ciao, Italien)

We need wake up
We need to wise up
We need to open our eyes
And do it now now now
We need to build a better future
And we need to start right now

We're on a planet
that has a problem
We've got to solve it, get involved
And do it now now now
We need to build a better future
And we need to start right now

Make it greener
Make it cleaner
Make it last, make it fast
and do it now now now
We need to build a better future
And we need to start right now

No point in waiting
Or hesitating
We must get wise, take no more lies
And do it now now now
We need to build a better future
And we need to start right now

So wie die Trommel (T/M: Karl Adamek)

Refrain

So wie die Trommel

So wie die Trommel

So wie die Trommel

Aus unserm Herzpuls schlägt

So wird die Welt

So wird die Welt

So wird die Welt

durch unser Herz bewegt

Noch sind wir ziemlich still
und die Macht macht was sie will
doch es kommt unsre Zeit
immer mehr sind schon bereit
Denn die Herzen trommeln schon
finden sich im großen Ton
nehmen alle Herzen mit
in die Weisheit der Musik

Unsre Angst schmilzt im Klang
unsrer Lieder. Schon so lang
hoffen wir und wir tun
und wir werden nicht mehr ruhn
Denn die Herzen trommeln schon
sammeln sich im großen Ton
und das Friedensfeuer brennt
und vereint was noch getrennt

Kalte Macht, große Schau
dumm, wenn ich hier vertrau
sie vergöttern Macht und Geld
bis die Welt noch zerschellt
Doch die Herzen trommeln schon
Voller Hoffnung ihren Ton
Liebe ist der Lebensklang
trägt das Leben lebenslang

Solange wir noch (*T/M: Karl Adamek*)

Solange wir noch um das Recht des Menschen ringen
Solange wir das Leben auf der Erde zwingen
Solange wir nicht auf dem Weg des Herzens schwingen
Solange stehn wir auf mit neuer Kraft und singen

Solange wir noch nicht mit Herz ins Neue springen
Solange wir noch nicht wie eine Menschheit klingen
Solange wird die Zeit des Menschen kaum gelingen
Solange stehn wir auf mit neuer Kraft und singen

The earth is our mother

(T: Lilly C. Olsen/ M: Lorenz Maierhofer)

The Earth is our Mother, we must take care of her
The Earth in our Mother, we must take care of her
Hey Yanna Ho Yanna Hey Yon Yon, Hey Yanna Ho Yanna
Hey Yon Yon

Her sacred ground we walk upon, with every step we take
Her sacred ground we walk upon, with every step we take
Hey Yanna Ho Yanna Hey Yon Yon, Hey Yanna Ho Yanna
Hey Yon Yon

The Sky is our Father, we will take care of him
The Sky is our Father, we will take care of him
Hey Yanna Ho Yanna Hey Yon Yon, Hey Yanna Ho Yanna
Hey Yon Yon

His sacred air we breathe in, with every breath we take
His sacred air we breathe in, with every breath we take
Hey Yanna Ho Yanna Hey Yon Yon, Hey Yanna Ho Yanna
Hey Yon Yon

Viele kleine Leute (*T/M: Karl Adamek*)

Viele kleine Leute an
Vielen kleinen Orten die
Viele kleine Schritte tun
Können die Welt verändern

We are the world (*Refrain, T/M: USA for Africa*)

We are the world

We are the children

We are the ones who make a brighter day, so let's start giving

There's a choice we're making

We're saving our own lives

It's true we'll make a better day, just you and me

We shall overcome

*(T: Pete Seeger/ M: Gospel von Pfarrer Charles Albert
Tindley)*

We shall overcome

We shall overcome

We shall overcome, some day

Oh, deep in my heart

I do believe

We shall overcome, some day

We'll walk hand in hand

We'll walk hand in hand

We'll walk hand in hand, some day

Oh, deep in my heart...

We shall live in peace

We shall live in peace

We shall live in peace, some day

Oh, deep in my heart...

We are not afraid

We are not afraid

We are not afraid, TODAY

Oh, deep in my heart...

The whole wide world around

The whole wide world around

The whole wide world around some day

Oh, deep in my heart...

Wehrt euch

(T: Il canto del mondo M: Hejo spann den Wagen an)

Wehrt euch leistet Widerstand

Für die Welt mit Herz und mit Verstand

Noch ist alles möglich

Noch ist alles möglich

Wehrt euch leistet Widerstand

Jung und Alt gemeinsam Hand in Hand

Noch ist alles möglich

Noch ist alles möglich

Wenn der Weg auch mühsam

(T/M: Karl Adamek)

Wenn der Weg auch mühsam

nur die Liebe

kann uns Führung sein

Ich bin frei zu wählen

nur in Liebe

kann ich glücklich sein

Wenn ihr den letzten Baum zerstört

Indianische Weisheit

(Text: Cochise nach einer indianischen Weissagung Musik: Cochise)

Wenn ihr den letzten Baum zerstört
Dem letzten Fluss die Klarheit nehmt
Den letzten Wilden habt bekehrt
Der letzte Vogel nicht mehr singt

Werdet ihr erst dann einsehen
Dass ihr euer schönes Geld
Auf der Bank nicht essen könnt
Welch Menge ihr auch nennt

Wie die Erde

(Ide vere vere - Yoruba (Westafrika)/

Nachdichtung: Karl Adamek)

Wie die Erde im Unendlichen schwebt

Können wir nicht verstehen

Wie die Erde alles Leben verwebt

Allem Werden folgen wird Vergehen

Wir sind hier

Alles was lebt

Sing Ja, sing Ja

Weite mein Herz

Und wach auf und bin da

Wie wahr (T: Karl Adamek/ M: Lamma bada)

Wie wahr sind alle Menschen gleich

Wie wahr die Liebe macht uns reich

Wie weit der Weg auch immer sei

Der Weg der Liebe macht uns frei

Der Weg der Liebe macht uns frei

Wir geben hin (*T/M: Karl Adamek*)

Wir geben hin nie auf

Wir finden den Weg im Lauf

Wir geben uns hin nie her

Das Leben ist so soviel mehr

Wir sind alle hier (*T/M: Karl Adamek*)

Viele Fragen, soviel Fragen
Jeden Tag das Ganze wagen
Alles Leben lebt aus Liebe
Tief aus seinem Kern

Viele Fragen, soviel Fragen
Jeden Tag das Staunen wagen
Leben sagt auf tausend Weisen
Ja, ich hab dich gern

**Wir sind alle hier
Wir sind aus Staub, von dieser Erde
Wir sind alle Eins
Deins oder Meins
Das wird egal
Wir sind alle hier
Wir sind das Hoffen dieser Erde
Wir sind alle Eins
Deins oder Meins
Das war einmal - werden wir singen
Das war einmal - werden wir jubeln
Das war einmal - werden wir tanzen
So kann es sein
Wir können wählen
//: So oder so :// 4X**

Viele Fragen, soviel Fragen
Jeden Tag das Neue wagen
Leben heißt im Wandel fließen
Tief aus seinem Kern

Viele Fragen, soviel Fragen
Jeden Tag das Fremde wagen
Fremde neu willkommen heißen
Ja, ich hab Dich gern

Wir sind alle hier...

Viele Fragen, soviel Fragen
Soviel Leid ins Neue tragen
Frieden kann die Zukunft sein
Das sei klar gesagt

Viele Fragen, soviel Fragen
Keiner kann die Wahrheit sagen
Wahr spricht aber, wer da sagt
Alle sind gefragt

Wir sind alle hier...

Wir sind verwundbar (*T/M: Karl Adamek*)

Wir sind verwundbar und wunderbar

Wir sind verwundbar und wunderbar

Wir sind verwundbar und wunderbar

Wir sind verwundbar und wunderbar

Yemaja assesu

(Yemaja ist eine zentrale Göttin der Vestarfrikanischen und agrobrasilianischen Religion des Candomblé. Sie ist die „Mutter aller Götter“ und die „Göttin des Meeres“)

Yemaja assesu, assesu Yemaja

Yemaja olodo, olodo Yemaja